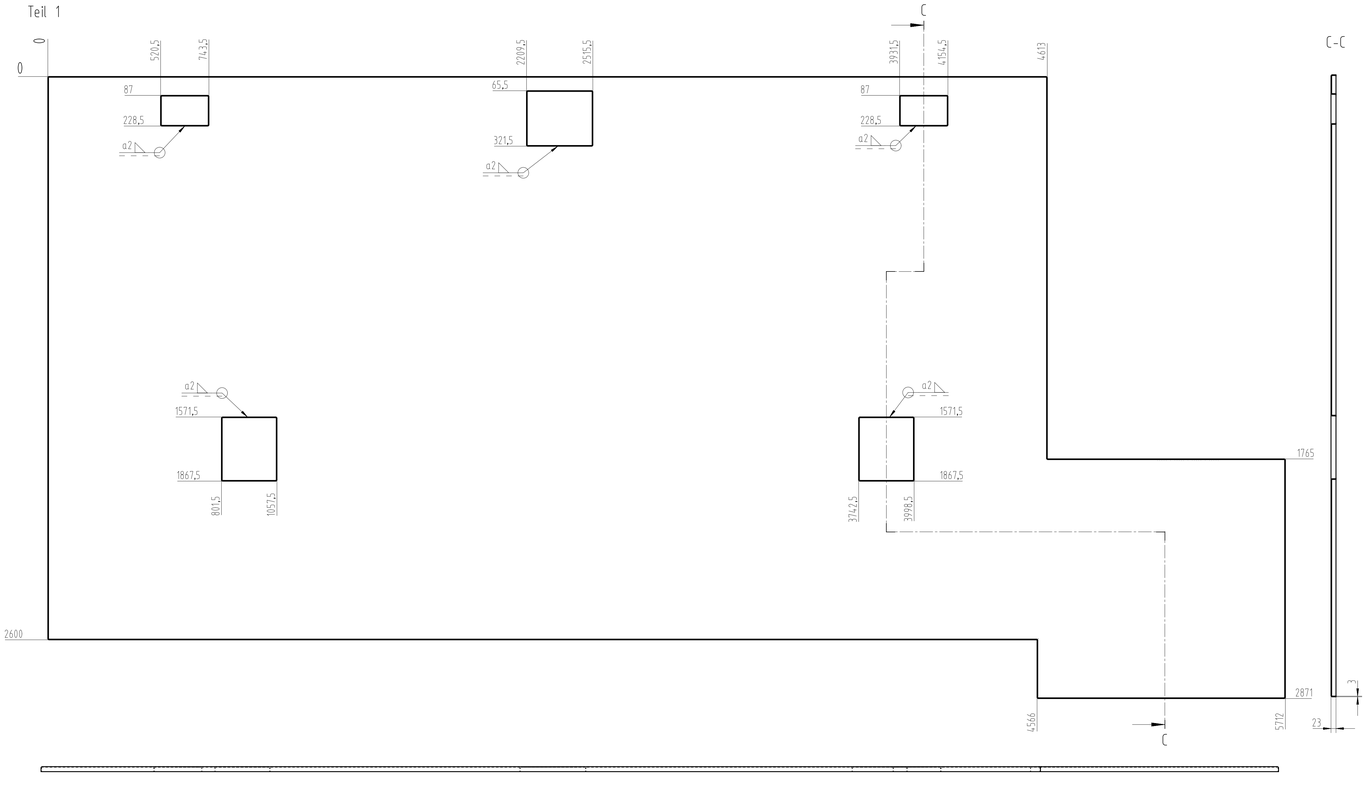
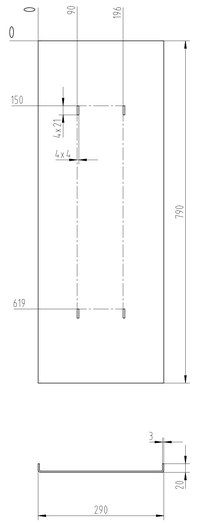
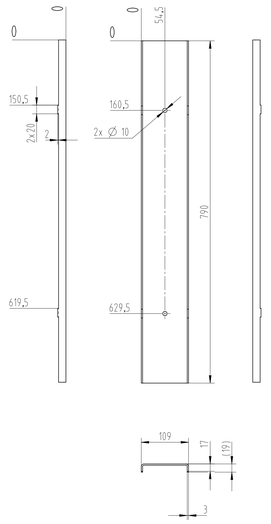
Teil 1



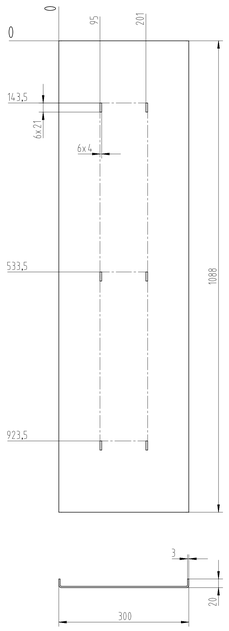
Teil 2 1:5



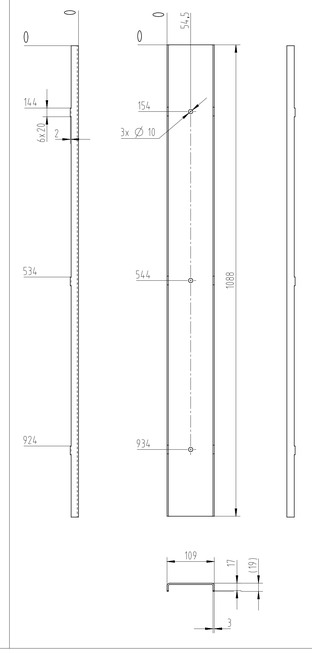
Teil 3 1:5



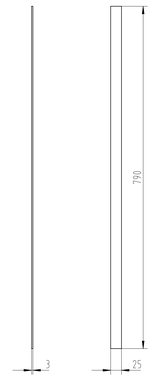
Teil 4 1:5



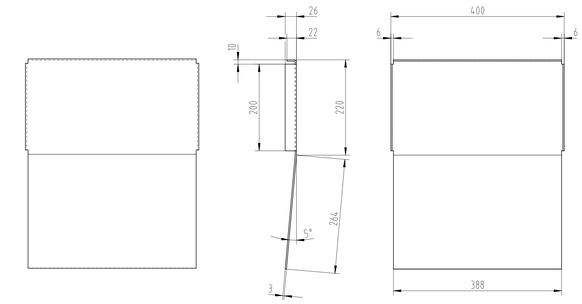
Teil 5 1:5



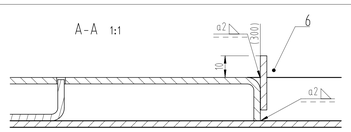
Teil 6 1:5

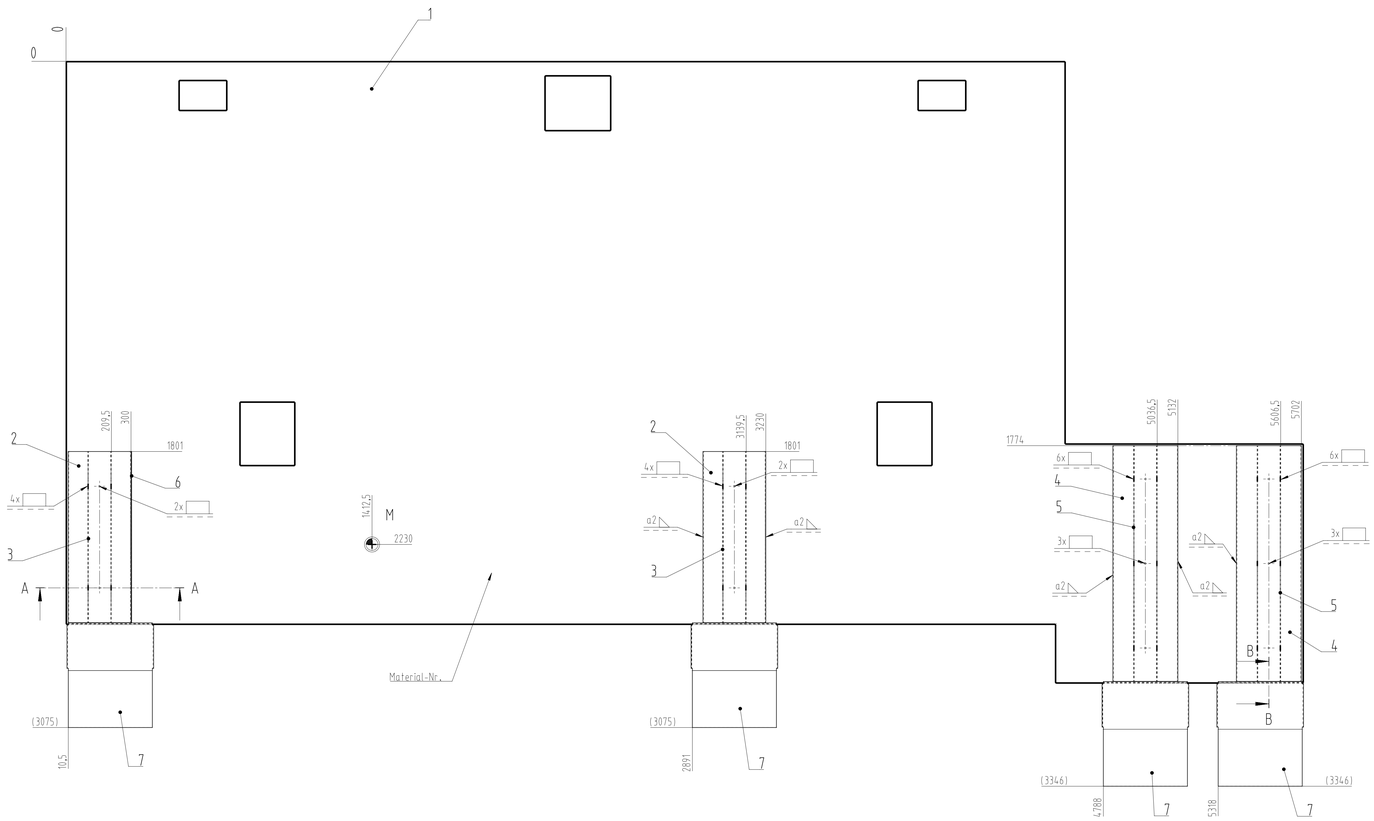


Teil 7 1:5

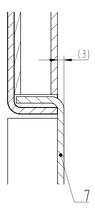


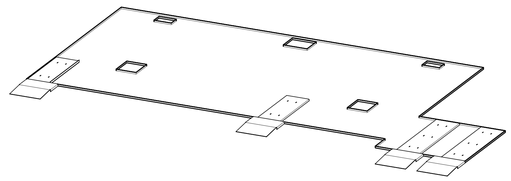
A-A 1:1





B-B 1:1
(4x)





Die Vorlage Tropfwanne ist nicht für Maschinen mit iXcenter geeignet.

Teil 7 zum Ein-/Ausfahren des Späneförderers, wird nur bei Bedarf eingehängt

Die Tropfwanne gemäß Zeichnung ist ausgelegt für die Aufstellung der Grundmaschine einschließlich Späneförderer. Für Reinigungsanlage, Werkstoffnachschub und weitere Anbaugeräte sind bei Bedarf weitere Tropfwannen nötig. Nicht berücksichtigt sind individuelle Gegebenheiten, wie z.B. Breite der Umfassung der Maschine, eingelegter Laufrost, Platzverhältnisse sowie die Aufstellung externer Ausrüstungskomponenten wie z.B. Werkstückhandhabung, etc.

Die Tropfwanne entspricht nicht den Forderungen des Wasserhaushaltsgesetzes WHG §62 (Besorgnisgrundsatz).
Die örtlich gültigen Vorschriften der Verordnungen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen sind durch den Betreiber einzuhalten.

Sämtliche Schweißnähte flüssigkeitsdicht

Angaben auf dem Typenschild
Hersteller
Baujahr
Volumen
Werkstoff

Nach Zeichnung und 3D-Modell gefertigt

Nicht angegebene Stöße äldicht geschweißt
Stöße, Freischnitte und Verzapfungen äldicht geschweißt
Verzapfungen, Bohrungen/Langlöcher für Loch-Schweißung,
Entlastungsschlitze und Freischnitte nach Wahl des Herstellers
Sichtbare Schweißnähte sauber verschliffen und gerundet

Thermisches Schneiden DIN EN ISO 9013-331

Biegeradius max. Blechstärke

Positionstoleranz der nicht tolerierten Bohrungen/Langlöcher zueinander ±0,2

blank und rostgeschützt

7	Rampe	4	DC01	t=3
6	Blech	1	DC01	t=3
5	Blech	2	DC01	t=3
4	Auflageblech	2	DC01	t=3
3	Blech	2	DC01	t=3
2	Auflageblech	2	DC01	t=3
1	Tropfwanne	1	DC01	t=3

| | | | |